

Presse-Information

Press Release

AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.

Stuttgart, 18. April 2018

Übersichtlich und responsiv: Neue Website der AMSEL

Schnellerer Überblick, intuitive Navigation, größere Bilder, sichere Verbindung, verbesserter Komfort und auf allen Endgeräten nutzbar – nach dem Relaunch bietet die Website der AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V., auf www.amsel.de umfassende Informationen zur Krankheit Multiple Sklerose (MS) in einem neuen, technisch optimierten Design.

Fachkundige, vertrauenswürdige Informationen

MS-Betroffene unabhängig zu informieren, ist seit der Gründung 1974 eines der Hauptziele von AMSEL e.V. Längst schon ist das Internet hierfür eine wichtige Quelle. www.amsel.de informiert seit 2002 über aktuelle Nachrichten rund um die Multiple Sklerose. Was bisher allein auf dem Desktop gut lesbar war, ist jetzt auch auf mobilen Endgeräten wie Smartphones oder Tablets verfügbar. Dafür wurde die Website der AMSEL technisch grundlegend neu aufgesetzt. Sie ist nun responsiv, jede Seite des Auftritts passt sich dem jeweiligen Endgerät an.

Auch die Optik hat sich geändert. AMSEL e.V. hat den aktuellen Relaunch genutzt, um aufzuräumen, mehr Übersicht für den Besucher zu schaffen. Aus elf Hauptmenüpunkten wurden acht. Die Drop-Down-Menüs sind so aufbereitet, dass auch Menschen mit Behinderungen, Spastik oder Tremor etwa, möglichst gut damit navigieren können. Bilder in Texten oder auch Galerien sind in höherer Auflösung als zuvor. Somit können Besucher mehr erkennen, teils auch hineinzoomen. Dem Besucher bietet die neue Seite www.amsel.de ein deutliches Plus: an Übersicht, Bedienbarkeit und Sicherheit.

Geblieden sind die sorgfältig recherchierten, aktuellen wertneutralen Informationen zu allen Facetten der MS, die multimedialen Angebote, wie zum Beispiel www.ms-verstehen.de, www.ms-behandeln.de oder www.amsel.de/ms-kognition. Jeden Monat geht weiterhin ein aktuelles Video-Interview online, abwechselnd mit Experten und Betroffenen. Seit gut einem Jahr ergänzen animierte Erklärfilme die Sparte Video. All diese Angebote finden MS-Erkrankte weiter wie gewohnt unter der Adresse www.amsel.de.

Mit dem neuen Webauftritt haben an Multiple Sklerose (MS) erkrankte Menschen wie auch Angehörige, Schüler, Mediziner, Therapeuten, Freunde und die interessierte Öffentlichkeit mehr Möglichkeiten, seriöse und visuell ansprechende Informationen über die Erkrankung Multiple Sklerose zu nutzen.

AMSEL Baden-Württemberg e.V.
Stuttgart, **18. April 2018**

Anschläge ohne Leerzeichen: 2.035

Anschläge mit Leerzeichen: 2.339

Jetzt Fan werden: www.amsel.de/facebook

Hintergrund:

AMSEL – wer ist das?

Die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V. ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für MS-Kranke in Baden-Württemberg. Die Ziele der AMSEL: MS-Kranke informieren und ihre Lebenssituation nachhaltig verbessern. Der AMSEL-Landesverband hat rund 8.600 Mitglieder und über 60 AMSEL-Gruppen in ganz Baden-Württemberg. Schirmherrin der AMSEL ist seit 1982 Ursula Späth. Mehr unter www.amsel.de

Multiple Sklerose (MS) ist die häufigste entzündliche Erkrankung des Zentralnervensystems. Aus bislang noch unbekannter Ursache werden die Schutzhüllen der Nervenbahnen an unterschiedlichen Stellen angegriffen und zerstört, Nervensignale können in der Folge nur noch verzögert oder gar nicht weitergeleitet werden. Die Symptome reichen von Taubheitsgefühlen über Seh-, Koordinations- und Konzentrationsstörungen bis hin zu Lähmungen. Die bislang unheilbare, aber mittlerweile behandelbare Krankheit bricht gehäuft zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr aus.

MS in Zahlen

18.000	MS-Kranke in Baden-Württemberg
1,8	MS-Kranke pro 1.000 Einwohner in Baden-Württemberg
350-400	Neuerkrankungen pro Jahr in Baden-Württemberg
1	Diagnose täglich in Baden-Württemberg
240.000	MS-Kranke deutschlandweit
700.000	MS-Kranke europaweit
2,5 Mio.	MS-Kranke weltweit

Der Abdruck dieser Presse-Information ist honorarfrei.
Über ein Belegexemplar freuen wir uns.